

# GV Hohwacht

Sitzung vom 10.6.2008

Seite 1

in Hohwacht, Ostseehotel „Schlammühle“

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 9  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Klaus-Dieter Dehn	13.
2. Thorsten Anton	14.
3. Philipp Brandt	15.
4. Guido Brotz	16.
5. Wolfgang Bünjer	17.
6. Iris Dencker	18.
7. Wolfgang Lilienthal	19.
8. Eckard Petersen	20.
9. Matthias Potrafky	b) nicht stimmberechtigt
10. Petra Rath	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
11. Karin Schöning	2. Herr Preuss / Gemeinde Hohwacht
12.	3. ca. 70 Zuhörer
	4. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1.		1.
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 27.5.2008 auf Dienstag, den 10.6.2008 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung ausgeschiedener Gemeindevertreter/innen
2. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
3. Wahl des/der 1. stellvertretenden Bürgermeisters/in
4. Wahl des/der 2. stellvertretenden Bürgermeisters/in
5. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen
6. Wahl des Wahlprüfungsausschusses
7. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes im Amtsausschuss für den/die Bürgermeister/in
8. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
  1. Finanzausschuss
  2. Bau-, Wege- und Umweltausschuss
  3. Kurausschuss
9. Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse
10. Benennung von zwei weiteren Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Gewässerunterhaltungsverbandes Kossau
11. Wahl von zwei weiteren Mitgliedern für die Schulverbandsvertretung des Schulverbandes Behrendorf-Hohwacht
11. a) Wahl von zwei stellvertretenden Mitgliedern für die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Behrendorf-Hohwacht
12. Benennung von drei Vertretern der Gemeinde im Aufsichtsrat der Hohwacher Bucht Touristik GmbH
13. Benennung der/des Umweltbeauftragten
14. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
15. Wahl der Schöffen /Anlage
16. Einwohnerfragestunde
17. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Verabschiedung ausgeschiedener Gemeindevertreter/innen

Bürgermeister Potrafky verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeindevertreter Ralf Hasenberg, Wolfgang Rathje und Werner Bögner und überreicht Erinnerungspräsente.

Folgende Fraktionsvorsitzende werden benannt:

WGH-Fraktion:     Vorsitzender         Eckhard Petersen  
                  stellv. Vorsitzende   Karin Schöning

CDU-Fraktion:     Vorsitzender         Wolfgang Lilienthal  
                  stellv. Vorsitzender   Wolfgang Bünjer

2. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Bürgermeister Potrafky übergibt dem ältesten, zur Übernahme bereiten, anwesenden Mitglied den Vorsitz. Dies ist Gemeindevertreterin Karin Schöning.

Zum ehrenamtlichen Bürgermeister werden vorgeschlagen:

Klaus-Dieter Dehn  
Matthias Potrafky

Es wird durch Stimmzettel gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag Klaus-Dieter Dehn                     6 Stimmen

Es entfallen auf den Vorschlag Matthias Potrafky                     5 Stimmen

Für den Vorschlag Klaus-Dieter Dehn haben mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter gestimmt.

**Herr Klaus-Dieter Dehn**

ist damit zum ehrenamtlichen Bürgermeister gewählt. Er wird in sein Amt eingeführt, leistet den Beamteneid, erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten und übernimmt den Vorsitz.

3. Wahl des/der 1. stellvertretenden Bürgermeisters/in

Zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters wird Herr Matthias Potrafky vorgeschlagen.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag                                             5 Stimmen.

**Herr Matthias Potrafky**

ist damit zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Er wird in sein Amt eingeführt, leistet den Beamteneid und erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten.

4. Wahl des/der 2. stellvertretenden Bürgermeisters/in

Zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters wird Frau Karin Schöning vorgeschlagen.  
Es wird durch Handzeichen gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag

6 Stimmen.

**Frau Karin Schöning**

ist damit zum 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters gewählt. Sie wird in sein Amt eingeführt, leistet den Beamteneid und erhält die Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin.

5. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen

Bürgermeister Dehn verpflichtet die Gemeindevertreter/innen, soweit sie nicht zu Ehrenbeamten/innen ernannt worden sind, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten. Er führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

6. Wahl des Wahlprüfungsausschusses

Es werden vorgeschlagen und gewählt:

**Guido Brotz**  
**Philipp Brandt**  
**Thorsten Anton**  
**Wolfgang Bünjer**

- 11 dafür -

7. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes im Amtsausschuss für den/die Bürgermeister/in

Es wird

**Frau Karin Schöning**

vorgeschlagen.

- 11 dafür -

8. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse

Beide Fraktionen verlangen, dass die Mitglieder der Ausschüsse durch Verhältniswahlen gewählt werden.

1. Finanzausschuss

Es werden vorgeschlagen:

CDU-Fraktion:

Wolfgang Sausel, Cornelia Petersen, Wolfgang Lilienthal, Wolfgang Bünjer, Matthias Potrafky, Thorsten Anton, Thomas Petersen

WGH-Fraktion:

Gerhard Weiß, Carsten Kühl, Katja Rathje, Karin Schöning, Philipp Brandt, Eckhard Petersen, Petra Rath

Gewählt wird durch Handzeichen.

Für den Vorschlag der CDU-Fraktion: 5 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 5 / 2,5 / 1,67 / 1,25

Für den Vorschlag der WGH-Fraktion: 6 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 6 / 3 / 2 / 1,5 / 1,20

Gewählt sind:

CDU-Fraktion

**Wolfgang Sausel**  
**Wolfgang Lilienthal**  
**Wolfgang Bünjer**

WGH-Fraktion

**Gerhard Weiß**  
**Carsten Kühl**  
**Karin Schöning**  
**Philipp Brandt**

## 2. Bau-, Wege- und Umweltausschuss

Es werden vorgeschlagen:

CDU-Fraktion:

Wolfgang Rathje, Sönke Huesmann, Matthias Potrafky, Thorsten Anton, Iris Dencker, Wolfgang Bünjer, Ralf Hasenberg

WGH-Fraktion:

Carsten Kühl, Jürgen Bakker, Gerhard Weiß, Petra Rath, Guido Brotz, Eckhard Petersen, Karin Schöning

Gewählt wird durch Handzeichen.

Für den Vorschlag der CDU-Fraktion: 5 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 5 / 2,5 / 1,67 / 1,25

Für den Vorschlag der WGH-Fraktion: 6 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 6 / 3 / 2 / 1,5 / 1,20

Gewählt sind:

CDU-Fraktion

**Wolfgang Rathje**  
**Matthias Potrafky**  
**Thorsten Anton**

WGH-Fraktion

**Carsten Kühl**  
**Jürgen Bakker**  
**Petra Rath**  
**Guido Brotz**

3. Kurausschuss

Es werden vorgeschlagen:

CDU-Fraktion:

Kathrin Huesmann, Thomas Petersen, Wolfgang Lilienthal, Iris Dencker, Wolfgang Bünjer, Thorsten Anton, Wolfgang Rathje

WGH-Fraktion:

Petra Brotz, Katja Rathje, Jürgen Bakker, Karin Schöning, Eckhard Petersen, Guido Brotz, Petra Rath

Gewählt wird durch Handzeichen.

Für den Vorschlag der CDU-Fraktion: 5 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 5 / 2,5 / 1,67 / 1,25

Für den Vorschlag der WGH-Fraktion: 6 Stimmen  
- damit Höchstzahlen 6 / 3 / 2 / 1,5 / 1,20

Gewählt sind:

CDU-Fraktion

**Kathrin Huesmann  
Wolfgang Lilienthal  
Iris Dencker**

WGH-Fraktion

**Petra Brotz  
Katja Rathje  
Karin Schöning  
Eckhard Petersen**

9. Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse

Entsprechend den Höchstzahlen der Fraktionen werden zu Vorsitzenden vorgeschlagen und gewählt:

Höchstzahl 1:

WGH-Fraktion

Bau-, Wege-, Umweltausschuss

Ausschußmitglied

**Petra Rath**

- 11 dafür -

Höchstzahl 2:

CDU-Fraktion

Kurausschuss

Ausschußmitglied

**Wolfgang Lilienthal**

- 11 dafür -

Höchstzahl 3:

WGH-Fraktion

Finanzausschuss

Ausschußmitglied

**Karin Schöning**

- 11 dafür -

Stellvertretende Ausschussvorsitzende:

WGH-Fraktion

Bau-, Wege-, Umweltausschuss

Ausschußmitglied

**Guido Brotz**

- 6 dafür, 5 dagegen -

CDU-Fraktion

Kurausschuss

Ausschußmitglied

**Iris Dencker**

- 11 dafür -

WGH-Fraktion

Finanzausschuss

Ausschußmitglied

**Philipp Brandt**

- 11 dafür -

10. Benennung von zwei weiteren Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Gewässerunterhaltungsverbandes Kossau

Es werden vorgeschlagen:

**Carsten Kühl**

**Matthias Potrafky**

11. Wahl von zwei weiteren Mitgliedern für die Schulverbandsvertretung des Schulverbandes Behrendorf-Hohwacht

Es werden vorgeschlagen und gewählt:

**Petra Rath**

**Iris Dencker**

- 11 dafür -

11. a) Wahl von zwei stellvertretenden Mitgliedern für die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Behrendorf-Hohwacht

Es werden vorgeschlagen und gewählt:

**Guido Brotz** für Petra Rath

**Wolfgang Bünjer** für Iris Dencker

- 11 dafür -

12. Benennung von drei Vertretern der Gemeinde im Aufsichtsrat der Hohwachter Bucht Touristik GmbH

Es werden vorgeschlagen:

**Klaus-Dieter Dehn**

**Carsten Kühl**

**Matthias Potrafky**

- 11 dafür -

13. Benennung der/des Umweltbeauftragten

Es werden vorgeschlagen:

Hartmut Antoni  
Sönke Huesmann

Für Herrn Antoni stimmen	6 dafür
Für Herrn Huesmann stimmen	5 dafür

Somit ist

**Herr Hartmut Antoni**

als Umweltbeauftragter benannt.

14. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Herr Potrafky stellt fest, dass der seinerzeit abgesetzte Tagesordnungspunkt 2 „Wahl der Schöffen“ nicht mit der erforderlichen Anzahl der Stimmen abgesetzt worden ist. Die Auskunft der Verwaltung war falsch, dass das Stimmenverhältnis mit 6 dafür und 5 dagegen für eine Absetzung des Tagesordnungspunktes ausreichend war. Nach der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Hohwacht war eine Zweidrittelmehrheit für eine Absetzung erforderlich.

Vom Protokollführer wird hierzu darauf hingewiesen, dass seinerzeit bei dieser Sitzung eine Geschäftsordnung nicht vorlag und keinem Mitglied der Gemeindevertretung offensichtlich der Inhalt der Geschäftsordnung hinsichtlich der erforderlichen Mehrheit bekannt war. Rechtliche Nachteile sind durch die Absetzung des Tagesordnungspunktes nicht entstanden.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 5.5.2008 wird mit vorstehender Feststellung anerkannt.

- 8 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen -

15. Wahl der Schöffen

Bürgermeister Dehn schlägt Herrn Werner Bögner vor. Es erfolgt eine sehr lebhafte und ausführliche Aussprache.

Für den Vorschlag Werner Bögner stimmen

- 6 dafür, 5 Enthaltungen -

Die erforderliche Mehrheit ist damit nicht erreicht und die Gemeinde Hohwacht macht keinen Vorschlag für einen Schöffen.

16. Einwohnerfragestunde

1. Herr Naujokat stellt eine Anfrage zur Badewasserqualität hinsichtlich von Meldungen im Hamburger Abendblatt und der DPA. Herr Potrafky berichtet, dass die HBT einen Widerruf von beiden verlangt hat.
2. Herr Naujokat fragt an hinsichtlich der Zuständigkeiten für die Pflege eines Platzes im Kurpark. Bürgermeister Dehn führt hierzu aus, dass die Zuständigkeit geprüft und sagt Abhilfe zu.



3. Frau Wohlerl fragt an zu einer aufzustellenden Bank. Bürgermeister Dehn berichtet hierzu, dass die Bank unterwegs ist.
4. Herr Gerres weist darauf hin, dass der Strand mit Seetang, toten Vögeln und weiterem Abfall verunreinigt ist.
5. Herr Kaewel fragt an zur Abnahme der Bauarbeiten an der Regenwasserleitung. Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Abnahme noch nicht erfolgt ist.
6. Eine ZuhörerIn regt an, noch mehr Maßnahmen für den Schutz von Kindern im Straßenverkehr zu veranlassen. Herr Preus wird beauftragt, sich darum zu kümmern.
7. Herr Naujokat weist auf fehlende Spielgeräte im Ort hin. Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Beschaffung der Ersatzteile Schwierigkeiten verursacht, aber zur Zeit entsprechende Versuche unternommen werden.

#### 17. Verschiedenes

1. Herr Lilienthal beantragt einen Sachstandsbericht des Bürgermeisters und beantragt, eine Aussprache hinsichtlich der Treibselbeseitigung auf die nächste Tagesordnung der Gemeindevertretung zu setzen.
2. Herr Lilienthal spricht den Zustand der Spielgeräte im Ort an und beantragt hierzu die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Sachstandsbericht des Bürgermeisters und Aussprache“ für die nächste Sitzung.
3. Bürgermeister Dehn nimmt Stellung zum Stand der Treibselbeseitigung; hierzu erfolgt eine ausführliche Aussprache.

Protokollführer: